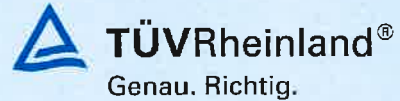


Zertifikat

Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

Name: TÜV Rheinland Cert GmbH
Straße: Am Grauen Stein
Staat: D Bundesland: NW (Nordrhein-Westfalen)
Postleitzahl: 51105 Ort: Köln



Angaben zum Zertifikat

Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): 01 400 0078

Erstmalige Zertifizierung oder Folgezertifizierung

Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): ZZET016000770005

Das Zertifikat beinhaltet 9 Anlage(n).

Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) ___)

Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten, Standorte erteilt (s. Anlage(n) 1 - 9).

Das Zertifikat ist gültig bis zum 31.12.2022. Nächstes Audit bis spätestens 30.06.2022.

Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):

Name: AWISTA Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH
Straße: Höherweg 100
Staat: D Bundesland: NW (Nordrhein-Westfalen)
Postleitzahl: 40233 Ort: Düsseldorf
Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist):
Registernummer: HRB 35775 Registergericht: Düsseldorf

Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der o.g. technischen Überwachungsorganisation und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“



gemäß §56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.

Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:

entfällt

Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:

entfällt

| | |
|--|--|
| Prüfungsdatum: 25.06.2021 | Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat: Name: Borm, Vorname: Elke  |
| Ausstellungsdatum: 24.09.2021 (Korrektur zur Fassung vom 14.09.2021) | Leiter der Zertifizierungsorganisation: Name: Schmieder, Vorname: Christoph  |



Anlage 8 zum Zertifikat mit der Nummer 01 400 0078

Name des Entsorgungsfachbetriebs AWISTA Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: AWISTA Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH
(Zentraldeponie Hubbelrath)
- 1.2 Straße: Erkrather Landstraße 81
- 1.3. Staat: D Bundesland: NW Postleitzahl: 40629 Ort: Düsseldorf

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
 - 2.1.1 nur deutschlandweit
 - 2.1.2 weltweit
- 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:
 - 2.2.1 nur deutschlandweit
 - 2.2.2 weltweit
- 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:
 - 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
 - 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
 - 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
 - 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: E11111027(6)
 - vorbereitend abschließend
 - 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
 - 2.5.2 Recycling
 - 2.5.3 sonstige Verwertung
- 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: E11111027(6)
 - vorbereitend abschließend
- 2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
 - 2.7.1 nur deutschlandweit
 - 2.7.2 weltweit
- 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
 - 2.8.1 nur deutschlandweit
 - 2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Deponie (DK II)

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

- Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- 3.2.1 Annahmestelle.
- 3.2.2 Rücknahmestelle.
- 3.2.3 Demontagebetrieb.
- 3.2.4 Schredderanlage.
- 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

| Abfallschlüssel (ggf. mit „*-“Eintrag) | Abfallbezeichnung | Einschränkungen/Bemerkungen |
|---|---|---|
| 01 03 06 | Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen | Annahme nur zulässig, wenn staubfreie Anlieferung |
| 01 04 08 | Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | |
| 01 04 11 | Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | |
| 01 04 12 | Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen | |
| 01 04 13 | Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | |
| 10 01 01 | Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt | |
| 10 01 15 | Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen | |
| 10 01 24 | Sande aus der Wirbelschichtfeuerung | |
| 10 02 01 | Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke | |
| 10 02 02 | unverarbeitete Schlacke | |
| 10 02 07* | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 10 02 08 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen | |
| 10 02 10 | Walzzunder | |
| 10 04 01* | Schlacken (Erst- und Zweitschmelze) | |
| 10 05 01 | Schlacken (Erst- und Zweitschmelze) | |
| 10 06 01 | Schlacken (Erst- und Zweitschmelze) | |
| 10 07 01 | Schlacken (Erst- und Zweitschmelze) | |
| 10 07 02 | Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze) | |
| 10 08 11 | Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen | |
| 10 09 03 | Ofenschlacke | |
| 10 10 03 | Ofenschlacke | |
| 10 11 10 | Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 09 fällt | |
| 10 12 01 | Rohmischungen vor dem Brennen | |
| 10 12 06 | verworfenen Formen | |
| 10 12 08 | Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen) | |
| 10 13 01 | Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen | |
| 10 13 11 | Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen | |
| 10 13 14 | Betonabfälle und Betonschlämme | |

| | | |
|-----------|--|--|
| 12 01 13 | Schweißabfälle | |
| 16 11 02 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen | |
| 16 11 04 | andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen | |
| 16 11 06 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen | |
| 17 01 01 | Beton | |
| 17 01 02 | Ziegel | |
| 17 01 03 | Fliesen und Keramik | |
| 17 01 06* | Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 17 01 07 | Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen | |
| 17 02 02 | Glas | |
| 17 02 04* | Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 17 03 01* | kohlenteerhaltige Bitumengemische | |
| 17 03 02 | Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen | |
| 17 05 03* | Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 17 05 04 | Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen | |
| 17 05 05* | Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält | |
| 17 05 06 | Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt | |
| 17 05 07* | Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält | |
| 17 05 08 | Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt | |
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen | |
| 19 01 12 | Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen | |
| 19 04 01 | verglaste Abfälle | |
| 19 12 05 | Glas | |
| 19 12 09 | Mineralien (z.B. Sand, Steine) | |
| 19 12 11* | sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 19 12 12 | sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen | |
| 19 13 01* | feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 19 13 02 | feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen | |
| 20 01 02 | Glas | |
| 20 02 02 | Boden und Steine | |

| | |
|--|---|
| Anlage 9 zum Zertifikat mit der Nummer | 01 400 0078 |
| Name des Entsorgungsfachbetriebs | AWISTA Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH |
| 1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen): 1.1 Bezeichnung des Standorts: AWISTA Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH (Zentraldeponie Hubbelrath) 1.2 Straße: Erkrather Landstraße 81 1.3. Staat: D Bundesland: NW Postleitzahl: 40629 Ort: Düsseldorf | |
| 2. Zertifizierte Tätigkeit - Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind. - Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen. - Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen. | |
| 2.1 Sammeln <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: 2.1.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/> 2.2 Befördern <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: 2.2.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/> 2.3 Lagern <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/> 2.4 Behandeln <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/> 2.5 Verwerten <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: <input type="checkbox"/> vorbereitend <input type="checkbox"/> abschließend 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> 2.5.2 Recycling <input type="checkbox"/> 2.5.3 sonstige Verwertung <input type="checkbox"/> 2.6 Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: E11111027(6) <input type="checkbox"/> vorbereitend <input checked="" type="checkbox"/> abschließend 2.7 Handeln <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/> 2.8 Makeln <input type="checkbox"/> Kennnummer nach § 28 NachwV: 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/> | |
| 3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen): Deponie (DK II) | |
| 3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG <input type="checkbox"/> Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG. | |
| 3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als 3.2.1 Annahmestelle. <input type="checkbox"/> 3.2.2 Rücknahmestelle. <input type="checkbox"/> 3.2.3 Demontagebetrieb. <input type="checkbox"/> 3.2.4 Schredderanlage. <input type="checkbox"/> 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung <input type="checkbox"/> | |

| 4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV: | | |
|---|--|--|
| 4.1 | alle Abfallarten | <input type="checkbox"/> |
| 4.2 | alle nicht gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.3 | alle gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.4 | bestimmte Abfallarten | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag) | Abfallbezeichnung | Einschränkungen/Bemerkungen |
| 01 03 08 | staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen | |
| 01 03 09 | Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Abfällen, die unter 01 03 10 fallen | |
| 01 04 09 | Abfälle von Sand und Ton | |
| 01 04 10 | staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | |
| 01 05 04 | Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen | |
| 01 05 07 | barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen | |
| 01 05 08 | chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen | |
| 02 01 10 | Metallabfälle | |
| 02 03 01 | Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen | |
| 02 03 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 02 07 01 | Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials | |
| 03 03 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 05 01 13 | Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung | |
| 05 01 14 | Abfälle aus Kühlkolonnen | |
| 05 01 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 06 03 14 | feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen | |
| 06 03 16 | Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen | |
| 06 04 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 06 05 03 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen | |
| 06 06 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 06 08 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 06 09 02 | phosphorhaltige Schlacke | |
| 06 13 03 | Industrieruß | Abfälle müssen staubfrei abgelagert werden. Vor erstmaliger Ablagerung sind die Abfälle auf Dioxine/Furane im Original und Schwermetalle zu untersuchen. |
| 06 13 04* | Abfälle aus der Asbestverarbeitung | |
| 07 01 12 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen | |
| 07 01 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 07 07 12 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen | |
| 08 02 01 | Abfälle von Beschichtungspulver | |

| | | |
|----------|---|--|
| 08 02 02 | wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten | |
| 10 01 02 | Filterstäube aus Kohlefeuerung | |
| 10 01 03 | Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz | |
| 10 01 05 | Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form | |
| 10 01 07 | Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen | |
| 10 01 17 | Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen | |
| 10 01 19 | Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen | |
| 10 01 21 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen | |
| 10 01 23 | wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen | |
| 10 02 12 | Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen | |
| 10 02 14 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen | |
| 10 02 15 | andere Schlämme und Filterkuchen | |
| 10 02 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 10 03 18 | Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen | |
| 10 03 20 | Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt | Die Abfälle dürfen nur gelagert werden, wenn sichergestellt ist, dass diese beim Kontakt mit Wasser keine Gase bilden. |
| 10 03 30 | Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen | Die Abfälle dürfen nur gelagert werden, wenn sichergestellt ist, dass diese beim Kontakt mit Wasser keine Gase bilden. |
| 10 07 04 | andere Teilchen und Staub | |
| 10 09 06 | Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen | |
| 10 09 08 | Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen | |
| 10 09 10 | Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt | |
| 10 09 14 | Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen | |
| 10 10 06 | Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen | |
| 10 10 08 | Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen | |
| 10 10 14 | Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen | |
| 10 10 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 10 11 03 | Glasfaserabfall | |
| 10 11 05 | Teilchen und Staub | |

| | | |
|-----------|---|---|
| 10 11 11* | Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Kathodenstrahlröhren) | |
| 10 11 12 | Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt | |
| 10 11 14 | Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen | |
| 10 11 16 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen | |
| 10 11 18 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen | |
| 10 11 20 | feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen | |
| 10 11 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 10 12 03 | Teilchen und Staub | |
| 10 12 05 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung | |
| 10 12 10 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen | |
| 10 12 12 | Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen | |
| 10 12 13 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung | |
| 10 12 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 10 13 04 | Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk | |
| 10 13 06 | Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13) | |
| 10 13 07 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung | |
| 10 13 09* | asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement | |
| 10 13 10 | Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen | |
| 10 13 13 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen | |
| 10 13 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 11 01 09* | Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 11 01 10 | Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen | |
| 11 02 03 | Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse | |
| 11 02 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 11 05 01 | Hartzink | |
| 11 05 02 | Zinkasche | |
| 12 01 01 | Eisenfeil- und -drehspäne | |
| 12 01 02 | Eisenstaub und -teilchen | |
| 12 01 03 | NE- Metallfeil- und -drehspäne | |
| 12 01 04 | NE- Metallstaub und -teilchen | Annahme nur zulässig, wenn staubfreie Anlieferung |
| 12 01 15 | Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen | |
| 12 01 16* | Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 12 01 17 | Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen | |

| | | |
|-----------|---|--|
| 12 01 21 | gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen | |
| 12 01 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 15 01 04 | Verpackungen aus Metall | |
| 15 01 07 | Verpackungen aus Glas | |
| 15 02 03 | Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen | |
| 16 01 06 | Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten | |
| 16 01 11* | asbesthaltige Bremsbeläge | |
| 16 01 17 | Eisenmetalle | |
| 16 01 18 | Nichteisenmetalle | |
| 16 01 20 | Glas | |
| 16 02 12* | gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten | |
| 16 02 13* | gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen (Anmerkung: Gefährliche Bauteile elektrischer und elektronischer Geräte umfassen z.B. Akkumulatoren und unter 16 06 aufgeführte und als gefährlich eingestufte Batterien, Quecksilberschalter, Glas aus Kathodenstrahlröhren und sonstiges beschichtetes Glas) | Unter dieser AVV darf nur Bildschirmglas entsorgt werden. |
| 16 02 16 | aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen | |
| 17 04 01 | Kupfer, Bronze, Messing | |
| 17 04 02 | Aluminium | |
| 17 04 05 | Eisen und Stahl | |
| 17 04 06 | Zinn | Wenn es sich um Stäube handelt, ist die Annahme wegen der hohen Auslaugungsgefahr unzulässig. |
| 17 04 07 | gemischte Metalle | |
| 17 04 11 | Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen | |
| 17 06 03* | anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält | |
| 17 06 04 | Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt | |
| 17 06 05* | asbesthaltige Baustoffe | Annahme nur zulässig, wenn staubfreie Anlieferung |
| 17 08 01* | Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 17 08 02 | Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen | |
| 18 01 01 | spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03) | Die Abfälle müssen unmittelbar nach jeder Anlieferung zur Vermeidung von Verletzungen mit einer mind. 0,5m mächtigen Schicht sonstiger zur Ablagerung zugelassener Abfälle überdeckt werden. |
| 19 01 02 | Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt | |
| 19 01 07* | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung | |
| 19 02 06 | Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen | |

| | | |
|-----------|---|--|
| 19 03 05 | stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen | |
| 19 03 07 | verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen | |
| 19 08 02 | Sandfangrückstände | |
| 19 08 14 | Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen | |
| 19 09 02 | Schlämme aus der Wasserklärung | |
| 19 09 03 | Schlämme aus der Dekarbonatisierung | |
| 19 09 04 | gebrauchte Aktivkohle | |
| 19 09 06 | Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern | |
| 19 09 99 | Abfälle a. n. g. | |
| 19 11 06 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen | |
| 19 12 02 | Eisenmetalle | |
| 19 12 03 | Nichteisenmetalle | |
| 19 13 03* | Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 19 13 04 | Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen | |
| 19 13 05* | Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 19 13 06 | Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen | |
| 20 01 40 | Metalle | |
| 20 01 41 | Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen | |
| 20 03 03 | Straßenkehrsicht | |
| 20 03 06 | Abfälle aus der Kanalreinigung | |